



DER POSTBOTE

Das Informationsblatt der Gemeinde Postmünster



6. Ausgabe

Oktober 2015

kostenlos

Herbstliches Brauchtum

Leonhardritt in Gambach am Sonntag, 11. Oktober



Die Rosserer Postmünster e.V. laden ab 11 Uhr zum Festgottesdienst und ab 13 Uhr zum Umrith mit Pferdesegnung ein. Für Unterhaltung und Verpflegung ist gesorgt.

Ferienprogramm war ein voller Erfolg

Die Gemeinde Postmünster freute sich sehr in diesem Jahr erstmals wieder ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche anbieten zu können. Viele Vereine und freiwillige Mitarbeiter hatten dazu ein vielseitiges und interessantes Programm zusammengestellt. So konnten sie sich über eine rege Teilnahme freuen.

Erlebnismittwoch bei der Feuerwehr



Wasser marsch! Hieß es beim Ferienprogramm der Freiwilligen Feuerwehr, bei dem 30 Kinder teilnahmen. Die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehren Gangerbauer, Neuhofen, Postmünster und Schalldorf sowie deren Jugendfeuerwehr hatten sich am Feuerwehrhaus in Postmünster versammelt, um die teilnehmenden Kinder dort in Empfang zu nehmen. Dann durften die Kinder gleich im Feuerwehrauto zum „Einsatzort Sportplatzwiese“ fahren. Dort waren bereits jede Menge Spielgeräte aufgebaut. So konnten sich die Kinder unter anderem am Ziellöschen versuchen. Auch wurden ihnen die Aufgaben eines Feuerwehrmannes und einer Feuerwehrfrau erklärt. Was ist zu tun, wenn ich einen

Brand bemerke, was passiert, wenn ich unter der 112 bei der Leitstelle in Passau anrufe. Diese Fragen und noch mehr wurden behandelt. Natürlich nahmen die Kinder auch mit den Feuerwehrmännern das Feuerwehrauto samt Ausstattung genau unter die Lupe. Nachdem sich die Kinder dann noch bei einer ordentlichen Brotzeit stärken konnten, durften sie abschließend wieder mit dem Feuerwehrauto zurück zum Feuerwehrhaus nach Postmünster fahren.

Text und Foto: Brigitte Bachmaier

Stockschützen-Schnuppertraining



Im Rahmen des Kräuterbuschenbindens der Kindergruppe des Gartenbauvereins wurde heuer ein Schnuppertraining auf den Stockschützenbahnen durchgeführt.

Unter der fachkundigen Führung von Stockschützenmitglied Andrea Hofer mit den Söhnen Andreas und Michael sowie TSG Abteilungsleiter Ernst Lindlbauer konnten die begeisterten Mädchen und Buben in die Kunst des Asphalttschiessens hineinschnuppern. Dabei wurden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die

Regeln und Feinheiten des Stocksports nahegebracht und im anschließenden, praktischen Teil des Ferienprogramms die verschiedenen Abläufe trainiert.

Zum Abschluss gab es Würstlsemmeln und Getränke auf Kosten des Gartenbauvereins.

Alle waren sich einig, diesen Event nächstes Jahr wieder durchzuführen.

Text und Foto: Ernst Lindlbauer

Kinder-Kochkurs



Unter der fachkundigen Anleitung von Karin Haugeneder, unterstützt von Petra Haberl, durften sieben Kinder sich in der Schulküche der Betty-Greif-Schule in Pfarrkirchen als Köche versuchen und lernten, wie man einen echten Döner zubereitet. Die Mädchen und Jungen bereiteten gemeinsam den Teig für das Fladenbrot und anschließend die Füllung zu, auch eine Nachspeise als süßer Abschluß durfte dabei nicht fehlen. Anschließend ließen die stolzen Köchinnen und Köche den Nachmittag beim gemeinsamen Essen der selbstgemachten Leckereien gemütlich ausklingen.

Foto: Karin Haugeneder

Geräteturnen und Völkerballturnier mit der TSG Postmünster

Bei den Spielen für die "Kleinen" nahmen acht Kinder teil und probierten sich beim Trampolin- und Bockspringen aus. Abenteuerliches Seilschwingen über die Krokodilsschlucht und Fangspiele machten den Kindern viel Spaß.

Beim Völkerballturnier nahmen 20 Kinder teil, so dass genau 4 Teams gebildet werden konnten, was die Kinder selbstständig organisierten. So entstanden die "Checkerten", "Unterhosler", "Powergirls" und "Marienkäfer". Nach der ersten Runde Jeder gegen Jeden, wurde zunächst um Platz 3 gespielt, welches die Powergirls für sich entscheiden konnten. Beim Spiel um Platz eins lieferten sich die Unterhosler gegen die Checkerten ein bis zur letzten Sekunde spannendes Match, welches die Checkerten schließlich gewannen und freudestrahlend ihre Pokale entgegen nahmen.

Text: Heidrun Walter

Naturwissenschaftliche Experimente für kleine Forscher



Organisiert von der TuS Neuhofen konnten sich 20 Mädchen und Jungen als kleine Forscher versuchen und interessante Experimente durchführen. So formten die Kinder unter anderem Vulkankegel aus Knete, deren Schlot mit einer Mischung aus Zitronensäure und Natron befüllt wurde. Auf diese Pulvermischung tropften die Kinder einige Tropfen buntes Spülmittelwasser und konnten daraufhin staunend beobachten, wie die kleinen Vulkane „ausbrachen“. Ebenso wurde gemeinsam erforscht, welche Farben sich in schwarzen Filzstiften verbergen. Dazu malten die Kinder mit den schwarzen Stiften ein Muster auf Filterpapier. Mit einer Pipette tropften sie anschließend Wassertropfen auf das Papier und konnten beobachten, wie sich die schwarze Farbe in viele verschiedene bunte Farbtöne verwandelte. Diese und weitere spannende Experimente sorgten für große Begeisterung bei den kleinen Forschern und bescherten ihnen einen lehr- und erlebnisreichen Nachmittag.

Foto: Brigitte Matschi

Dorferneuerung Neuhofen: Infoveranstaltung geplant

Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern lädt alle Bürger aus Neuhofen am **Montag, 16. November, um 19.00 Uhr** zu einer Informationsveranstaltung im Gasthaus Linke ein. Architekt Stefan Riesinger stellt den aktuellen Planungsstand für die Ortsmitte vor, insbesondere die Ergebnisse zur Verlegung der Bushaltestelle. Außerdem wird Franz-Xaver Eder vom ALE Niederbayern die

Möglichkeit zur Förderung von Privatmaßnahmen mit vielen Beispielen erläutern.

Im April wurde die einfache Dorferneuerung Neuhofen vom ALE eingeleitet, bei der nicht nur die Gemeinde Postmünster von Fördermitteln profitiert. „Auch die privaten Anwesen prägen das Erscheinungsbild eines Dorfes und deren Umbau können wir mit bayerischen Fördermitteln unterstützen“, so Amtsleiter Roland Spiller. Dazu berät Riesinger alle Umbauwilligen kostenlos, sofern der Aufwand fünf Stunden nicht überschreitet. Und auch wer seine Hoffläche oder den Vorgarten umgestalten will, bekommt kostenlose Tipps vom Experten. „Diese Beratung steht allen offen und wir wollen damit alle Bürger im Dorf für die Ziele der Dorferneuerung sensibilisieren“, sagte Sebastian Gaigl, der zuständige Projektbegleiter am ALE.

Gefördert werden kann eine Gestaltung der Vorbereichs- und Hofräume, die Modernisierung sowie energetische Sanierung oder der barrierefreie Umbau von Altbauten. Kleine Vorhaben mit einer Fördersumme von unter 1 000 Euro (Bagatellgrenze) oder auch die Eigenleistung werden nicht gefördert. Der Regelfördersatz für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden liegt bei 20 Prozent, mit maximal 30 000 Euro Förderung. Bei denkmalgeschützten Gebäuden beträgt der Fördersatz sogar 50 Prozent mit höchstens 60 000 Euro Zuschuss. Die dorfgerechte Gestaltung von Vorbereichen und Hofräumen wird mit bis zu 30 Prozent, maximal 10 000 Euro gefördert.

Neues Melderecht – wen betreffen die Änderungen?

Ab 1. November gelten neue Regelungen im Einwohnermeldeamt

Mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes am 1. November 2015 wird es erstmals bundesweit einheitliche und unmittelbar geltende melderechtliche Vorschriften für alle Bürgerinnen und Bürger geben.

Wichtige Neuerungen sind unter anderem:

Wohnungsgeberbestätigung

Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine sogenannte Wohnungsgeberbestätigung vorzulegen, eine schriftliche Bestätigung, in der der Wohnungsgeber (Vermieter, Eigentümer, o. ä.) den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt. Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle. Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Diese Bestätigung sollte bereits zum Zeitpunkt der Anmeldung mitgebracht werden. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auf der Verwaltungsbehörde dennoch erfolgen, die Wohnungsgeber-

bestätigung muss jedoch unbedingt innerhalb einer festgesetzten Frist nachgereicht werden. Sollte dies nicht erfolgen, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit da, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Das betreffende Formular wird in Kürze auf der Gemeindeverwaltung oder online unter www.postmuenster.de erhältlich sein.

Meldepflicht

Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen.

Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht.

Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung frühestens eine Woche vor dem Wegzug ins Ausland möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.

Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten

Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu 3 Monate in einer

Wohnung leben, ohne sich anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

Besucherregelung

Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu 6 Monate in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.

Weitere Neuregelungen sind unter anderem:

- Soweit Melderegisterauskünfte zur gewerblichen Nutzung erfragt werden, ist zukünftig der Zweck der Anfrage anzugeben und die Melderegisterauskunft ausschließlich zu diesem Zweck zu verwenden.
- Melderegisterauskünfte für Zwecke der Werbung und des Adresshandels sind nur noch mit Einwilligung der betroffenen Person möglich.
- Sicherheitsbehörden und weitere, durch andere Rechtsvorschriften zu bestimmende Behörden erhalten rund um die Uhr länderübergreifend einen Online-Zugriff auf die Meldedaten.
- Die Hotelmeldepflicht sowie das Verfahren bei Aufenthalten in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen werden vereinfacht.

Bei weiteren Fragen zum neuen Melderecht stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerbüro des Rathauses unter Tel. 0 85 61 / 98 49-0 zur Verfügung.

Kindertagesfahrt zum Flughafen München



Wie funktioniert eigentlich ein Flughafen? Dieser Frage können Kinder von 6 bis 12 Jahren bei der diesjährigen Tagesfahrt von Kreisjugendring Rottal-Inn und der Offenen Behindertenarbeit Rottal-Inn (OBA) am Montag, 02.11.2015 von 8 bis 18 Uhr auf den Grund gehen. Ziel ist der Flughafen München! Dabei gibt es einen tollen Einblick in die Abläufe eines Flughafens. Abfahrt ist von Pfarrkirchen und Eggenfelden, die Kosten für Eintritt, Busfahrt und Betreuung belaufen sich auf 20 Euro (Geschwisterermäßigung möglich). Die Teilnehmerzahl ist auf 12 - 40 Personen limitiert.

Anmeldung bis 19.10.2015 und weitere Informationen beim Kreisjugendring Rottal-Inn, Dr.-Bayer-Str. 13, 84347 Pfarrkirchen, Tel. 08561/983 6390, E-Mail: mail@kjr-rottal-inn.de, Internet: www.kjr-rottal-inn.de



In Gangerbauer entsteht gerade Großes



Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Gangerbauer liegt perfekt im Zeitplan. Dies ist nicht zuletzt dem unermüdlichen Einsatz der vielen freiwilligen Helfer geschuldet, die schier in Rekordzeit das neue Gerätehaus aus dem Boden stampften. In einer rekordverdächtigen Bauzeit von nicht einmal sechs Wochen wurde das alte Feuerwehrhaus abgetragen und an seiner Stelle der Rohbau errichtet. Aktuell wurde der Dachstuhl aufgesetzt und das Dach eingedeckt. So ist man bereits für die Wintermonate gerüstet, in denen man sich dann vermutlich ebenso engagiert an den Innenausbau des neuen Gerätehauses machen wird.

Rote Restmüllsäcke werden teurer

Die Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes Isar-Inn hat eine Gebührenerhöhung für die 50l-Restmüllsäcke (rot) beschlossen, die in der Gemeindeverwaltung zugekauft werden

können. So wurde die Gebühr von bisher 1,50 € auf künftig 2,00 € angehoben. Die Neuregelung tritt am Tag nach der Veröffentlichung der entsprechenden Änderungssatzung im Amtsblatt der Regierung von Niederbayern in Kraft, dies ist voraussichtlich der 17.10.2015. Ab diesem Zeitpunkt gilt dann der neue Preis für die Restmüllsäcke.

Tempo 30 – mehr Sicherheit und Wohnqualität im Dorfgebiet



Seit einigen Wochen gilt im Dorfgebiet Postmünster Tempo 30! Dieses soll vor allem für mehr Sicherheit von Fußgängern sorgen. Die unübersichtliche und eng gewundene Straßenführung gepaart mit keinem durchgängig vorhandenen Gehweg sorgen immer wieder für gefährliche Situationen. Nicht zuletzt, weil auch zu schnell gefahren wurde. Diesem Umstand wurde nun mit der Einführung des Tempo 30 Rechenschaft getragen. Die Einhaltung dürfte in unser aller Interesse liegen – denken Sie insbesondere auch an die Schulkinder, die hier oft queren müssen.

Sommerfest im Kindergarten Christanger



Zahlreiche Kinder kamen vergangenen Sonntag mit ihren Eltern und Großeltern in den Kindergarten Christanger um bei strahlendem Sonnenschein das Sommerfest zu feiern. „Alles rund um den Bauernhof“ so lautete in diesem Jahr das Thema im Kindergarten Christanger mit dem sich die Kinder beschäftigten. So ließen sich die Erzieherinnen auch fürs Sommerfest wieder viele lustige Themenbezogene Ideen einfallen. Die Kinder der Erdmännchengruppe kamen als Katzen, Pferde und Mäuse verkleidet und führten einen tollen Tanz zum Lied „Es will die Maus zum Tanzen gehen“ auf. Die Kinder der Wassertropfengruppe hatten sehr schöne Kükenmasken gebastelt und tanzten zum Lied „Bibihendal“ Den Anfang machten aber die Kinder der Vorschulgruppe. Sie hatten das Lied von

Conny Froboess „ Ich will nen Cowboy als Mann“ in „Ich will nen Bauern als Mann“ umgedichtet und eine tolle Choreographie dazu einstudiert. Als besonderes Zuckerl hatten die Feuervögelkinder dann auch noch einen traditionellen bayerischen Paartanz vorbereitet, den Sabine Gruber vom Lindenthaler Trachtenverein bzw. Daniela Otterbein mit ihren Kolleginnen Sandra Muja und Marion Eder extra mit den Jungen und Mädchen einstudiert hatte. Nach dem Mittagessen, für das wie immer hervorragend durch den Elternbeirat gesorgt wurde, hatte das Kindergartenteam noch für eine besondere Überraschung gesorgt. Die Jugendgruppe der Lindenthaler kam zu Besuch und bot unter anderem noch einen „Plattler“ dar. Bei lustigen Spielen und Kinderschminken fand das Fest dann seinen Ausklang. Text und Foto: Brigitte Bachmaier

Kräuterbuschen binden mit den „Marienkäfern“



Zum großen Frauentag am 15. August hat die Kindergruppe " Marienkäfer " des Gartenbauvereins am Freitag 14. August Kräuterbuschen gebunden.

1. Vorstand Ernst Lindlbauer machte im Rahmen des gemeindlichen Ferienprogramms eine Schnupperveranstaltung für Stockschützennachwuchs und so ergänzten sich beide Termine. Er hat uns dazu das Vereinsheim wie jedes Jahr zur Verfügung gestellt.

Unter Anleitung von Anneliese Schmidhuber, Hilde Beisl, Elfriede Pfeiffer, Inge Grashuber und Anita Zindl haben sich über 30 Kinder eingefunden. Durch die langanhaltende Trockenzeit war es in diesem Jahr sehr schwierig, an die Naturkräuter zu kommen. Rainfarn, Blutweiderich und Kamille sowie Schafgarbe waren zu finden. Es klappte aber dank der guten Zusammenarbeit und dem Engagement der Frauen vorzüglich. 1. Vorstand Hansl Altmannsberger begrüßte die vielen Mädchen und Buben, Frau Beisl

erklärte den Kindern die Wirksamkeit und den gezielten Einsatz der Kräuter. Nach dem Binden bemalten die Kinder Tontöpfe die als Wohnung für Ohrhörer gedacht sind, eine Füllung mit Heu in einem Säckchen sollen die Behausung schmackhaft machen. Übrigens: Ohrhörer verzehren unter anderem auch Blattläuse.

Nun war aber eine Stärkung angesagt. Bratwürstl in der Semmel mit Wasser oder Apfelschorle waren bei den hohen Temperaturen als Durstlöcher sehr gefragt. Unser 1. Bürgermeister Stefan Weindl hat uns besucht und bedankte sich beim Gartenbauverein für die Arbeit mit den Kindern. Zwei Mädchen überreichten Herrn Bgm. Weindl einen Kräuterbuschen. Ein kühles Eis zum Abschluss, ebenfalls vom Verein spendiert, brachte eine willkommene Abkühlung und so ging eine weitere Veranstaltung mit dem Hinweis auf das Kürbisfest - keine Halloweenveranstaltung - im Oktober zu Ende. Der Termin wird in der PNP bekanntgegeben.

Text und Foto: Johann Altmannsberger

Aktuelle Berichte von den Baustellen

Neuer Geh- und Radweg an der Beckenrandstraße schließt Lücke



Zur Freude von Radfahrern und Fußgängern gleichermaßen wurde noch pünktlich vor den Sommerferien der neue Geh- und Radweg zwischen der Kreuzung und dem Damm fertiggestellt. Damit konnte eine Lücke im Verlauf des Rottalradweges geschlossen werden, der von Pfarrkirchen her auf dem Uferweg nach Postmünster verläuft und auf dem Damm weiterführt.

Straßenbau in Gscheid vor Fertigstellung



Der Ausbau der Straße in Gscheid in Zusammenarbeit mit dem ALE läuft und

liegt im geplanten zeitlichen Rahmen. Die Straßenverläufe wurden bisweilen angelegt und ausgehoben. Mit einer Fertigstellung der Asphaltdecke wird – geeignete Witterung vorausgesetzt – bis Ende des Jahres gerechnet.

Erschließung im Baugebiet „Waldhöhe“ ist abgeschlossen



Ab sofort kann bebaut werden... Die Erschließungsarbeiten an der „Waldhöhe“ konnten Ende September abgeschlossen werden und somit nimmt das neue Baugebiet auch in Natura Form an. Straßenzüge, Straßenlaternen, Versorgungsleitungen etc. sind nur einige der Maßnahmen, die getätigt wurden. Auch wurden die Parzellen nun endgültig vermessen. Die noch freien Baugrundstücke können in einer Übersichtskarte auf www.postmuenster.de/baugebiete.htm eingesehen werden. Hier finden Interessenten auch alle sonstigen Infos. Indes hat der Gemeinderat den künftigen Straßennamen festgelegt. Die Anschrift der neuen Wohnhäuser lautet künftig „Waldhöhe“.

Bürgerpflichten im Winter

Der Winter naht, darum dürfen wir auch wieder an die Sicherung der Gehwege erinnern. Werktags ab 7.00 Uhr und Sonn- und Feiertags ab 8.00 Uhr ist die Sicherungsfläche von Schnee zu räumen und ggf. zu streuen. Für das zuverlässige Setzen der Schneestangen im Außenbereich bedanken wir uns bereits im Vorfeld!

Volksbildungswerk legt neues Herbst/Winter- Programm auf

Die neuen Programmhefte des Volksbildungswerks (VBW) Pfarrkirchen zur aktuellen Saison liegen ab sofort in der Gemeindeverwaltung auf. Auch dieses Jahr ist das Programm sehr abwechslungsreich und vielseitig und bietet viele verschiedene Kurse in den unterschiedlichsten Interessensgebieten. Im Internet ist das VBW auf der Seite www.pfarrkirchen.de unter dem Link "Bildung" zu finden.

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Während der Weihnachtszeit ist die Gemeindeverwaltung am Hl. Abend und an Silvester jeweils ganztägig geschlossen. An den gesetzlichen Feiertagen bleibt das Rathaus ebenfalls geschlossen. An allen übrigen Tagen ist die Verwaltung zu den üblichen Zeiten geöffnet. Bedenken Sie, dass

sich durch die Feiertage auch die Lieferzeit von Ausweisen etc. verlängern kann.

Nächste Sitzungen des Gemeinderates

Dienstag, den 13.10.2015

Abgabetermin für Bauanträge: 05.10.2015

Dienstag, den 10.11.2015

Abgabetermin für Bauanträge: 02.11.2015

Dienstag, den 08.12.2015

Abgabetermin für Bauanträge: 30.11.2015

WissensPost

kuriose Fakten zum Schluss

Haie existieren seit ca. 400 Millionen Jahren auf der Erde und sind somit älter als Dinosaurier.

Arbeitslose Fußballprofis werden bei der Bundesagentur für Arbeit als Künstler geführt.

Griechenland hat 6000 Inseln, von denen nur 227 bewohnt sind.

Eine Oktoberfestbedienung läuft rund neun Kilometer pro Tag.

Rund jeder siebte Einwohner Deutschlands hat noch nie das Internet genutzt.

Im finnischen Reisepass sind die Seiten ein Daumenkino, das einen laufenden Elch zeigt.

Veranstaltungskalender

Oktober 2015			Veranstaltung	Veranstalter	Ort
So	04.10.	Erntedankfest			Postmünster
So	11.10.	Leonhardiumritt		Rosserer Postmünster	Kirche Gambach
Do	15.10.	Vortrag ab 14.00 Uhr - Thema wird bekanntgegeben		Seniorenclub	GH Wochinger
Sa	24.10.	Basteln mit Kürbissen ab 14:00 Uhr		GBV Marienkäfer	Bauhof

November 2015					
So	01.11.	Kriegsgräbersammlung			vor der Kirche Postmünster
Sa	14.11.	Volkstrauertag			
Mo	16.11.	Infoveranstaltung Privatförderung Dorferneuerung Neuhofen ab 19:00 Uhr		ALE	GH Linke
Do	19.11.	Jahreshauptversammlung ab 14:00 Uhr		Seniorenclub Postmünster	GH Wochinger
Sa	21.11.	Herbstversammlung ab 20:00 Uhr		Gartenbauverein	GH Brunnenhof
Sa	28.11.	Adventsgestecke basteln ab 14:00 Uhr		GBV Marienkäfer	Bauhof
Sa	28.11.	Basar ab 17:00 Uhr		TSG Postmünster	Stadl bei Isolde Hochholzer
Sa	28.11.	Christbaumversteigerung ab 20:00 Uhr		TUS Neuhofen	GH Linke
So	29.11.	Adventsfeier ab 11.30 Uhr		VDK	GH Brunnenhof

Dezember 2015					
Do	17.12.	Adventsfeier ab 12.00 Uhr		Seniorenclub Postmünster	GH Wochinger

Impressum / Herausgeber:

Gemeinde Postmünster

Hauptstraße 23 · D-84389 Postmünster

Telefon: 0 85 61 / 98 49-0

Telefax: 0 85 61 / 98 49-29

E-Mail: poststelle@postmuenster.de

Vertretungsberechtigter / inhaltlich Verantwortlicher:

1. Bürgermeister Stefan Weindl

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

Dienstag: 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch nachmittags geschlossen

www.postmuenster.de

Erscheinungsweise: 1x je Quartal – Auflage: 500 Exemplare – keine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit

Nächster Erscheinungstermin: Jan./Feb. 2016 - Redaktionsschluss: 10.12.2015 - Beiträge bitte an poststelle@postmuenster.de senden.